Die unglaublich müde Raupe Mama-hat-Corona-satt

An einem Frühlingsmorgen lag eine müde Mama auf dem Bett, nicht gerade in Vorfreude auf eine erneute Quarantäne-Woche.
Mit Kindern.

Als an einem schönen Sonntag
Morgen Kinder begannen durch
das Haus zu wuseln, laut und
motiviert, quälte sich eine sehr
müde Quarantäne-Mama
schweren Herzens aus dem Bett.

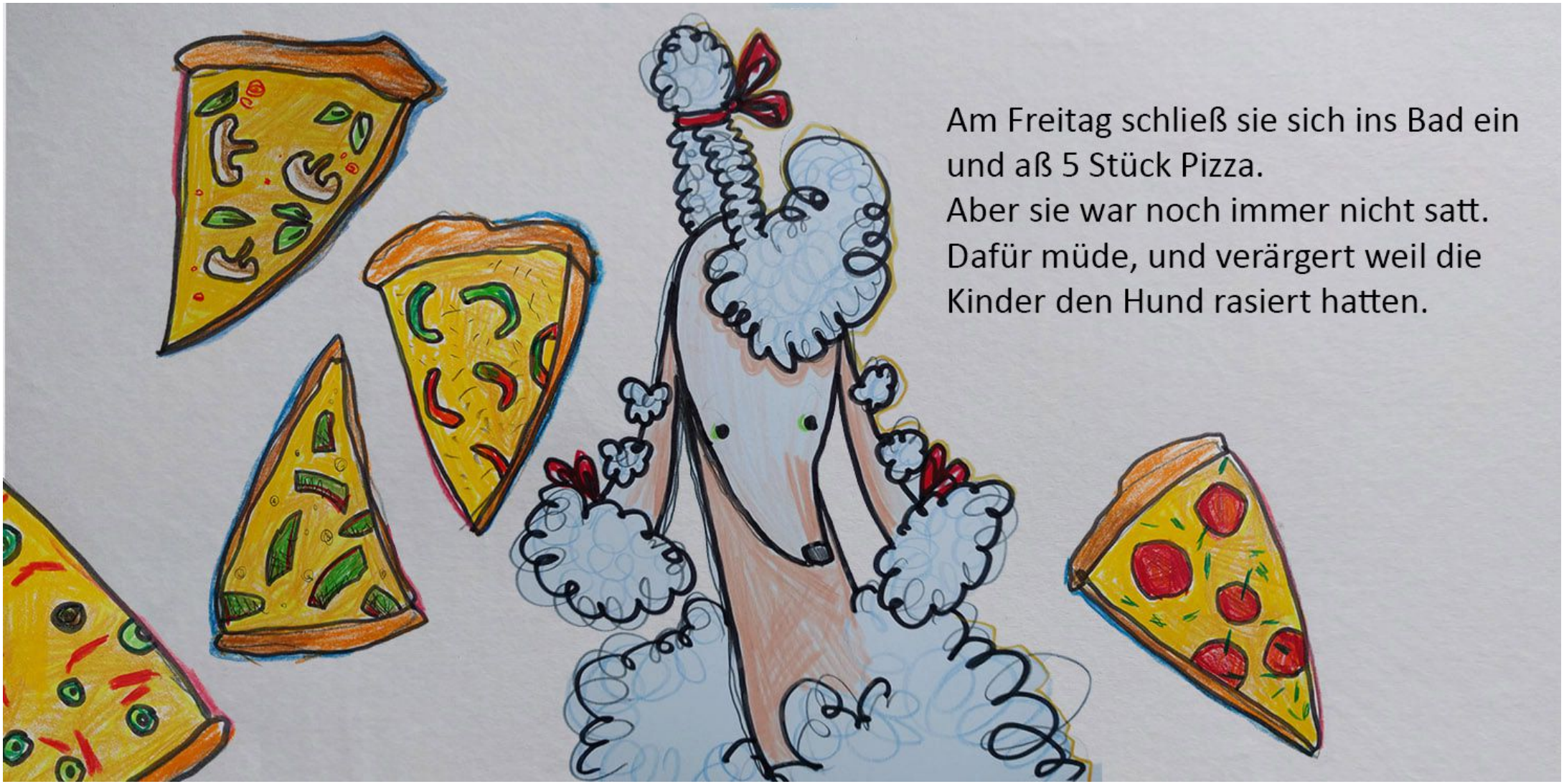
Sie machte sich auf den Weg, um Koffein zu suchen.

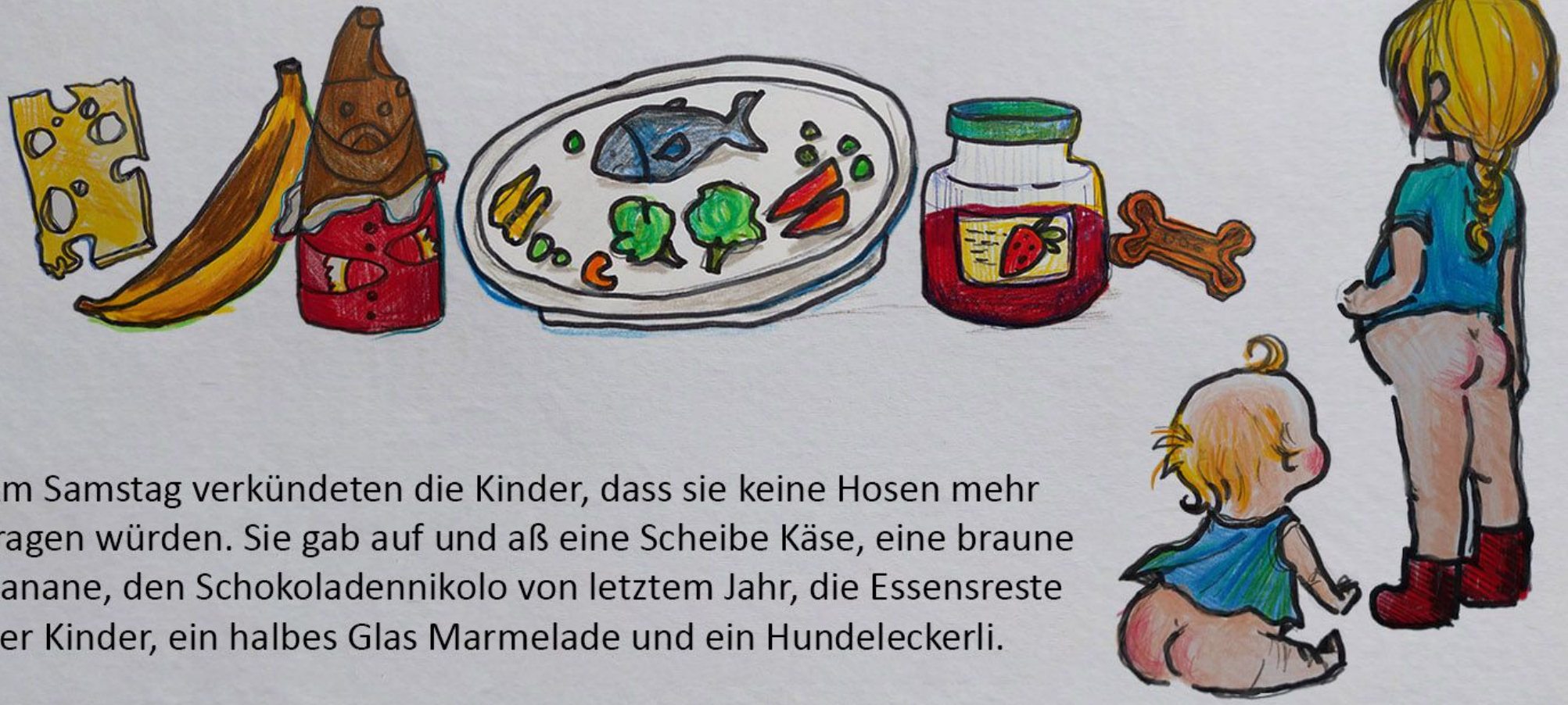
Am Montag bemalten die Kinder
den Hund mit Lippenstift.
Mama trank Koffein und
sprach sich Mut zu.
Dann noch ein Keks dazu.
Aber satt war sie noch nicht.

Am Dienstag badeten die Kinder
all ihre Spielsachen in der Küche.
Mama vernichtete zwei
Schokoladenosterhasen,
aber satt war sie noch immer nicht.
Obwohl jeder dieser Teufelshasen
400 Kalorien hatte.

Am Mittwoch aß sie drei 3 Eis
am Stiel nach dem Frühstück.
Aber satt war sie noch immer nicht.
Homeschooling nervt, dachte sie,
und wollte noch etwas Süßes.

Am Donnerstag aß sie vier Muffins in 10 Minuten,
weil die Kinder beschlossen hatten
sich selbst die Haare zu schneiden.
Aber satt war sie noch immer nicht.


Am Freitag schließ sie sich ins Bad ein
und aß 5 Stück Pizza.
Aber sie war noch immer nicht satt.
Dafür müde, und verärgert weil die
Kinder den Hund rasiert hatten.



Am Samstag verkündeten die Kinder, dass sie keine Hosen mehr tragen würden. Sie gab auf und aß eine Scheibe Käse, eine braune Banane, den Schokoladennikolo von letztem Jahr, die Essensreste der Kinder, ein halbes Glas Marmelade und ein Hundeleckerli.

Der nächste Morgen war Sonntag.
Nach etwas Kräutertee und Toast mit Resten hob sie alle Zeitbeschränkungen für Fernsehen, Tablet und Nintendo auf und fühlte sich besser.

Sie zeigte den Kindern wie man Oma anruft,
schloß die Badezimmertür hinter sich,
und verwandelte sich in einen Mama-Wrap.
Eingewickelt blieb sie so liegen.
Alleine.
Sie fiel in einen tiefen Schlaf.
Ohne Tritte, Schläge, plötzliche Nässe.

Und am nächsten Tag...

... begann sie alles wieder von vorne,
weil Mütter großartig sind und alles schaffen.
Dass sie manchmal hysterisch
oder überfressen sind,
und Anzeichen der
Schlafkrankheit haben,
ist okay. Denn sie tut es
für Ihre Kinder.